



An der Otto-Friedrich-Universität Bamberg sind im Programm der **Hightech Agenda Bayern** im Rahmen der **Säule KI sieben Professuren** sowie im Rahmen der **Säule Hochschulreform zwölf zusätzliche Professuren** an der Fakultät Wirtschaftsinformatik & Angewandte Informatik zu besetzen.

An der o.g. Fakultät ist in diesem Rahmen ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für

**eine Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor (m/w/d)**  
**der Bes.-Gr. W3 für**

## **Sprachgenerierung und Dialogsysteme**

im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Themengebiet Sprachgenerierung und Dialogsysteme in Forschung und Lehre vertreten.

Gesucht werden exzellente Bewerber/Bewerberinnen, die in einem oder mehreren der folgenden Gebiete methodisch und wissenschaftlich ausgewiesen sind: NLG-Architekturen, Textplanung, NLG für interaktive Systeme und Verfahren der Evaluierung von NLG-Systemen. Darüber hinaus sind weitere Schwerpunktsetzungen erwünscht, etwa auf den Gebieten Text-aus-Daten-Generierung, End-to-end NLG, situierte Interaktion, Vision-language Interfaces, Interaktion mit raumbezogenen Datenbeständen, Generierung von Metaphern sowie Stil, Persönlichkeit und Affekt in der Sprachgenerierung. Anschlussfähigkeit an die in Bamberg bestehende Forschung, z.B. in Medieninformatik, Kulturinformatik und Mensch-Computer-Interaktion sowie in den Sprachwissenschaften bzw. Kommunikationswissenschaften ist erwünscht.

Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und in interdisziplinärer Forschungskooperation werden erwartet. Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation im Rahmen des Zentrums für innovative Anwendungen der Informatik sowie im Verbund "Text Analysis and Understanding for Humanities, Social Sciences and Beyond" mit der Universität Würzburg, der LMU München und der Hochschule Hof wird gewünscht.

Die Mitwirkung am Lehrangebot in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Fakultät ist Bestandteil der Dienstaufgaben. Die Beteiligung an Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung und an internationalen Austauschprogrammen wird erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, und darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen werden durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb der Hochschule erbracht sein können, nachgewiesen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht.

Bei einer Berufung in das Beamtenverhältnis dürfen Bewerberinnen und Bewerber zum Zeitpunkt der Ernennung das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (zu begründeten Ausnahmen vgl. Art. 10 Abs. 3 Satz 2 BayHSchPG).

Die Fakultät strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und begrüßt deshalb die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein. Sie fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Die Otto-Friedrich-Universität ist Mitglied im regionalen Dual Career Netzwerk (DCNN). Sie unterstützt Partnerinnen und Partner von neu berufenen Professorinnen und Professoren. Ausführliche Informationen finden Sie auf den Seiten des Dual Career Netzwerk Nordbayern (<http://www.dualcareer-nordbayern.de/>).

Bewerbungen aus dem Ausland werden ausdrücklich begrüßt. Die Fähigkeit und Bereitschaft, in englischer Sprache zu unterrichten, werden vorausgesetzt. Grundsätzlich sind deutsche Sprachkenntnisse Voraussetzung für die Einstellung; im Einzelfall können Lehrveranstaltungen in den ersten beiden Jahren auch ausschließlich in englischer Sprache angeboten werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen zusammengefasst in einer PDF-Datei (Lebenslauf, Verzeichnis der Publikationen und Lehrveranstaltungen, Lehrevaluation, Kopien von Zeugnissen und Urkunden) sind in digitaler Form in deutscher oder englischer Sprache bis zum 16. April 2021 an den Dekan der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, 96045 Bamberg ([bewerbungen.wiai@uni-bamberg.de](mailto:bewerbungen.wiai@uni-bamberg.de)) zu richten. Für inhaltliche Rückfragen kontaktieren Sie bitte Prof. Christoph Schlieder per Mail an [christoph.schlieder@uni-bamberg.de](mailto:christoph.schlieder@uni-bamberg.de) oder telefonisch unter +49 951-863 2801.